

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

*\* Vortexte zum LV \**

### **ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG ALLGEMEINE BAUBESCHREIBUNG**

Das Kreiskrankenhaus Bergstraße (KKB) in Heppenheim beabsichtigt im Zuge der Maßnahme "Generalsanierung KKB" zahlreiche Maßnahmen in verschiedenen Bauabschnitten durchzuführen.

Bauteil G wird abgerissen, dort wird ein Ersatzneubau mit Zentraler Notaufnahme, Radiologie und Operationsabteilung errichtet.

Weitere Teilmaßnahmen sind Entkernung und Sanierung Bauteil J für die neue Intensivpflege und Allgemeinpflege, Fassadensanierung, Trinkwassersanierung, Ertüchtigung TGA-Zentralen, Teilumsetzung Basisbrandschutzkonzept und Errichtung eines neuen Haus-Übergabe-Punktes.

**Die Projektadresse lautet:  
Kreiskrankenhaus Bergstraße in 64646 Heppenheim, Viernheimer Str. 2.**

Leistungsumfang dieser Vergabeeinheit ist im Wesentlichen:

#### **Trockenbauarbeiten**

- Trockenbauwände mit und ohne Schall-, Brand- und Strahlenschutzanforderungen
- Gipskartondecken mit und ohne Brandschutzanforderungen
- Rasterdecken
- Metallpaneeldecken (Abklappdecken)

*\* Vortexte zum LV \**

### **ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN**

#### **GELTUNGSBEREICH**

Die nachfolgend aufgeführten ZTV (Allgemeine Hinweise, Vorschriften, Ausführung der Arbeiten) gelten in Ergänzung der VOB / C, ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art - DIN 18 299 und der jeweiligen ATV für die beschriebenen Leistungen

#### **VORSCHRIFTEN ALLGEMEIN**

Alle von Materialien und Ausführungen berührten DIN-/EN-Normen, Gesetze, Vorschriften, Verordnungen, Richtlinien sowie die entsprechend zugrunde zu legenden Merkblätter der jeweiligen Hersteller in aktueller, jeweils gültiger Fassung.

- Örtliche Baubestimmungen, Landesbauordnung
- Zulassungsbescheide des Institutes für Bautechnik, Berlin
- Herstellervorschriften, Ausführungs- und Verlegeanleitungen der jeweiligen Hersteller und/oder deren technische Merkblätter

Alle einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie Gesetze und Richtlinien sind genauestens einzuhalten.

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

---

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

---

*\* Vortexte zum LV \**

## **SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE**

### **SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE**

Im Sinne der Baustellenverordnung wird das Bauvorhaben von einem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator überwacht.

Den sicherheitsbezogenen Anweisungen des SiGeKo ist verbindlich und unverzüglich Folge zu leisten.

Seitens des SiGeKo wird eine baubezogene Baustellenordnung (BSTO) erstellt, welche die grundlegenden Verhaltensweisen auf der Baustelle regelt.

Das eingesetzte Personal ist von der Betreuung durch den SiGeKo des AG sowie den Inhalt der BSTO in Kenntnis zu setzen.

Die detaillierten Informationen und Hinweise sowie weitere sicherheitsbezogene Anweisungen sind in der Baustellenordnung aufgeführt.

*\* Vortexte zum LV \**

## **ALLGEMEINE HINWEISE**

### **ALLGEMEINE HINWEISE**

Aufgrund der Arbeiten angrenzend zu Räumlichkeiten, die auch während der Umbaumaßnahme in Betrieb bleiben und durch das Krankenhaus Bergstraße weiterhin genutzt werden, sind die entstehenden Beeinträchtigungen durch Lärm, Staub und Baubetrieb durch geeignete Maßnahmen und Geräte auf ein Minimum zu reduzieren.

Alle Arbeitsstellen innerhalb der bauseits vorhandenen Schutzeinrichtungen, die um die Ausführungsbereiche aufgebaut sind, sind permanent vollständig geschlossen zu halten.

Im Verlauf der Bauarbeiten ist strengstens dafür Sorge zu tragen, dass Feuerwehrezufahrten, Flucht- und Rettungswege sowie Zufahrtswege für Krankenwagen uneingeschränkt frei gehalten werden.

### **Baustelleneinrichtung**

Innerhalb des Gebäudes stehen keine Flächen zur Verfügung, hier ist laufender Betrieb des Krankenhauses.

Innerhalb des Bauzauns errichtet der AG die allgemeine BE (Sanitärcontainer sowie 3 Aufenthaltscontainer) für alle Gewerke - siehe BE-Plan. Die allgemeine BE muss vom AN gemeinsam mit den übrigen Gewerken genutzt werden. Platz für eigene Aufenthaltscontainer der Firmen ist nicht vorhanden. Die Stellung von Material- oder Werkstattcontainern muss mit der Objektüberwachung des AG abgestimmt werden. Darüber hinaus ggf. erforderliche Flächen hat der AN eigenverantwortlich anzumieten, daraus resultierenden Kosten sind in die Baustellengemeinkosten einzukalkulieren. Auf die eingeschränkten BE-Flächen auf dem Gelände des Krankenhauses wird ausdrücklich hingewiesen. Innerhalb der Bestandsgebäude können keine Flächen zur Verfügung gestellt werden.

Bauseits gestellt werden:

- Bauzaun
-

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

- Sanitärcontainer
- 3 Aufenthaltscontainer für alle Firmen zusammen
- Fassaden-Standgerüst
- Bauwasseranschluss DN32 einschl. Zähler und 3 Zapfstellen 1 x 1/2" , 2 x 3/4"
- 1 zentraler Baustromanschluss sowie 1 Baukran-Verteiler

Die Kosten für die erforderlichen Einrichtungen und Leistungen zur ordnungsgemäßen Durchführung der eigenen Arbeiten sind als Nebenleistung in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Für die gesamten, auszuführenden Vertragsleistungen des AN bis zur Fertigstellung sind alle für einen zügigen, organisierten Bauablauf erforderlichen Baustelleneinrichtungen zu liefern, zu erstellen, zu betreiben, zu warten, zu unterhalten, ggf. umzubauen und nach Beendigung der Arbeiten in Abstimmung mit der örtlichen Objektüberwachung des AG wieder abzubauen und zu beseitigen.

Alle Hebezeuge sind Teil der Leistung des AN.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auf der Baustelle für die Unterbringung / Übernachtung von Firmenpersonal keine Übernachtungsunterkünfte gestellt werden dürfen.

### Sonstiges

In den gesamten Gebäuden des Krankenhauses Bergstraße herrscht absolutes Rauch- und Alkoholverbot.

Der Auftragnehmer hat seine Leistungserbringung mit vorhergehenden und nachfolgenden Gewerken, die seine eigene Leistung technisch berühren, so abzustimmen, dass die eigene Leistung und die eigenen Ausführungstermine in Bezug auf die Detailausführungsschritte und Funktionsgerechtigkeit ordnungsgemäß erfolgen. Die dabei üblicherweise anstehenden Arbeitsabfolgen, technischen Abhängigkeiten und zeitlich getrennten Einzelschritte von Teilleistungen sind bei dem Angebot einzukalkulieren.

In der Bauablauf- und Terminplanung des AG ist über alle Bauteile eine einheitliche Zeittaktung vorgesehen. Es muß hier vom AN mit flexiblen Kapazitäten geplant und gearbeitet werden, um einen kontinuierlichen Bauablauf zu gewährleisten.

Die Arbeiten können i.d.R. von Montag bis Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr ausgeführt werden.

Bedenken und Mängel an Vorleistungen sind gemäß Prüf- und Hinweispflicht des AN nach VOB/B so rechtzeitig schriftlich mitzuteilen, dass diese bis zum vertraglichen Ausführungsbeginn abgestellt werden können.

Die Einbaubereiche sind vor Ausführungsbeginn durch eine Vorbegehung des AN auf Eignung zu prüfen. Entstehen durch verspätete oder unterlassene Prüfung Terminverzögerungen, gehen diese zu Lasten des AN. Eine Vergütung der Ausfallzeiten und eine Terminverlängerung erfolgt nicht.

Vor Ausführungsbeginn der Arbeiten sind dem AG bzw. der Objektüberwachung nachfolgende Punkte nachzuweisen / vorzulegen:

- Namensliste des eingesetzten Personals  
inkl.

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

- Sozialversicherungsnachweise
- Nachweis über Einhaltung des Mindestlohnes
- Nachweis Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis (bei Beschäftigten aus Staaten außerhalb der EU)
- Bestätigungen über Einweisung des eingesetzten Personals in die Bestimmungen der Berufsgenossenschaft
- Bestätigung über Unterweisung in die Arbeitsschutzbestimmungen des AG

Der AN ist verpflichtet, täglich Bautagesberichte zu führen, um die von Ihm geleisteten Arbeiten zu dokumentieren.

Die Berichte müssen mind. folgende Angaben enthalten

- Datum, Arbeitsbeginn und -ende
  - Anzahl und Namen der Mitarbeiter, mit Vermerk Fach-, Hilfskräfte o.vgl.
  - Angabe über Geräteinsatz
  - Eingang von Baustoffen und Bauteilen
  - Tätigkeitsbereiche und -merkmale
  - Besondere Vorkommnisse / Behinderungen
  - Anordnungen des AG / Objektüberwachung
- und sind zu jedem wöchentlichen Jour Fix unaufgefordert der Objektüberwachung zu übergeben.

Der AN ist verpflichtet, an den wöchentlichen Baubesprechungen - von 2 Wochen vor Beginn seiner Leistungen für die Dauer der Arbeiten - teilzunehmen.

### **Aufmaß, Vermessung**

Sämtliche Leistungen sind grundsätzlich nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Das Aufmaß ist vom AN verantwortlich am Bau zu nehmen. Alle Vermessungsleistungen zur Durchführung der eigenen Leistungen sind durch den AN zu erbringen.

### **Werkstatt- und Montageplanung**

Vor Fertigungsbeginn hat der AN die Werkstatt- und Montageplanung vorzulegen. Diese bedürfen der Freigabe durch den AG.

Für die Freigabe durch den AG sind 12 Werkstage einzuplanen. Die Einarbeitung von Änderungen und erneute Freigabe durch den AG ist ebenso einzukalkulieren.

Die Freigabe durch den AG bezieht sich ausschließlich auf die formale Gestaltung und die grundsätzliche konstruktive Ausbildung. Sie befreit den AN nicht von seiner Haftung für die konstruktive, bauphysikalisch und statisch einwandfreie Ausführung.

### **Vorlage von öffentlich-rechtlich relevanten Nachweisen und Bescheinigungen zur VOB-Abnahme**

Dem Auftraggeber bzw. der von ihm beauftragten Objektüberwachung sind die öffentlich-rechtlich relevanten (für behördliche Abnahme bzw. Inbetriebnahme des Gebäudes) Konformitätsbescheinigungen und Übereinstimmungserklärungen (Grundlagen: Landesbau- und Durchführungsverordnung, technische Baubestimmungen, Erlasse der Landesbaubehörden, Auflagen aus der Baugenehmigung) hinsichtlich der Bauverfahren, der verwendeten Baustoffe, Einbauorte und der Einbaubedingungen der vorgesehenen bzw. durchgeführten Arbeiten bzw. Baustoffe/Bauteile vorzulegen.

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

Die Bescheinigungen (z.B. zu Statik, Brand-, Wärmeschutz, Materialeigenschaften) sind spätestens 4 Wochen vor der Abnahme des Gewerks gesondert und unaufgefordert bei der Objektüberwachung bzw. beim Auftraggeber in 1-facher Papieraufbereitung, 1-fach digital und 1x per Upload einzureichen.

*\* Vortexte zum LV \**

### AUSFÜHRUNG DER ARBEITEN

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen sind dem AG vor Ausführungsbeginn vorzulegen.

Es dürfen nur Elemente im System eines Herstellers mit einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des Deutschen Institutes für Bautechnik (DIBt) eingebaut werden, die einer ständigen Güteüberwachung unterliegen.

Alle Leistungen sind als systemgeprüfte Konstruktionen, bauaufsichtlich zugelassen und güteüberwacht, als in sich geschlossene Komplettleistung herzustellen, frei Baustelle zu liefern und fachgerecht zu montieren, inkl. aller zum bestimmungsgemäßen Gebrauch erforderlichen Anschlüsse und konstruktionsbedingter Zubehör- und Montagematerialien.

Die Nachweise der Einhaltung der geforderten Eigenschaften müssen bei dem AG mind. 3 Wochen vor Ausführungsbeginn eingereicht werden.

Zur einwandfreien, fachgerechten Ausführung sind die Ausführungshinweise der Technischen Merkblätter der angebotenen Systemhersteller zu beachten.

Sämtliche Leistungen sind grundsätzlich nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Das Aufmaß ist vom AN verantwortlich am Bau zu nehmen.

Anschlüsse zum Baukörper müssen den bauphysikalischen Anforderungen an Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz gemäß den aktuellen Bestimmungen sowie den sicherheitstechnisch geforderten Anforderungen gerecht werden und sind einzukalkulieren.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Alle verwendeten Materialien müssen baubiologisch unbedenklich und umweltverträglich sein und über eine entsprechende Umweltzertifizierung verfügen.

*\* Vortexte zum LV \**

### BEMUSTERUNG

Auf Anforderung des AG sind Materialien, Oberflächen und Einbauteile mit Handmustern zu bemustern.

Die auszuführenden Materialien / Produkte sind nach Wahl des AG vor Ausführungsbeginn dem AG zur Freigabe vorzulegen.

Diese Muster bilden die Qualitätsgrundlage der einzubauenden Leistungen hinsichtlich der Anforderungen an die Material- und Produktgüte und das optische Erscheinungsbild.

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

---

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

---

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP	EUR:	GP	EUR:
01	<b>WDVS</b>				
01.01	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN, SONSTIGES</b>				
01.01.0001	Nachweis Verdübelung nach DIN EN 1991-1-4				
	Ausführungsplanung mit Ermittlung der statisch erforderlichen Dübelmenge in Abhängigkeit des Untergrundes und des aufzubringenden Wärmedämm-Verbundsystemes nach DIN EN 1991-1-4 für unterschiedliche Bereiche des WDVS,				
		psch	nur Ges.-Preis	.....	
01.01.0002	Privatrechtliche Nachweise				
	Zusammenstellung der vollständigen Dokumentation sämtlicher relevanter Unterlagen zu den ausgeführten Leistungen mit Inhaltsverzeichnis, inkl.				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- öffentlich-rechtlich erforderliche Nachweisen (siehe ZTV)</li> <li>- Fachunternehmererklärungen u. vgl.</li> <li>- geschuldete Planunterlagen und Berechnungen</li> <li>- Produktdatenblätter aller eingebauten Materialien und Bauteile</li> </ul>				
	Die Unterlagen sind spätestens 4 Wochen vor der Abnahme des Gewerks unaufgefordert bei der Objektüberwachung bzw. dem AG in 1-facher Papiausfertigung, 1-fach auf Datenträger sowie per Upload auf den Planserver des AG einzureichen.				
		psch	nur Ges.-Preis	.....	
01.01.0003	Schützen Fenster und Türen				
	Abkleben von Fenster und Türen inkl. Rahmen/Zargen und Fensterbänken mit reißfester, transparenter Schutzfolie, zum Schutz der Bauteile vor Verschmutzung und Beschädigung durch die nachfolgenden Arbeiten, anbringen, Ränder und Stöße abkleben, vor- und unterhalten und nach Abschluss der Arbeiten rückstands- frei ausbauen und ordnungsgemäß entsorgen.				
	Es darf nur rückstandsfrei zu entfernendes Klebeband verwendet werden. Die Fenster- und Türflügel sind unabhängig von den Rahmenprofilen abzukleben, so dass sie zum Lüften geöffnet werden können.				
	Ausführung in Abstimmung mit der Objektüberwachung des AG.				
		538,000	m2	.....	.....
01.01.0004	Schützen Boden				

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0004) ...

Schutzabdeckung auf Bodenflächen im Außenbereich und auf Dachflächen, mit gewachstem Tetrapackpapier o.vgl., zum Schutz vor Verschmutzung und Beschädigung durch die nachfolgend beschriebenen Arbeiten, anbringen, Stöße und Ränder verkleben, vor- und unterhalten und nach Abschluss der Arbeiten rückstandsfrei ausbauen und ordnungsgemäß entsorgen, inkl. der restlich anhaftenden Materialien auf den Abdeckungen.

Ausführung in Abstimmung mit der Objektüberwachung des AG.

510,000	m2	.....	.....
---------	----	-------	-------

01.01.0005 Untergrund prüfen

Untergrund Außenfassaden aus Stahlbeton prüfen auf Tragfähigkeit, Ebenheit, Luftdichtigkeit und Unversehrtheit sowie evtl. beeinträchtigende Rückstände.

Der Untergrund ist auf Verwendbarkeit sowie nach den Kriterien der allgemein bauaufsichtlichen Zulassungen für das WDVS, das Ergebnis ist der Objektüberwachung des AG schriftlich mitzuteilen.

1.498,000	m2	.....	.....
-----------	----	-------	-------

01.01.0006 Untergrund reinigen

Reinigen der vor beschriebenen Untergründe von Schmutz, Staub und lose anhaftenden Substanzen durch abkehren o.vgl., inkl. ordnungsgemäßes Entsorgen des anfallenden Materials.

1.498,000	m2	.....	.....
-----------	----	-------	-------

01.01.0007 Untergrund reinigen, Hochdruckreiniger

Reinigen der vor beschriebenen Untergründe von Schmutz, Staub und anhaftenden Substanzen durch heißdampfstrahlen mit Hochdruckreiniger bis 120 bar / 110° C o.vgl., Strahl-, Reinigungsgut auffangen und ordnungsgemäß entsorgen, inkl. aller anfallenden Kosten.

Ausführung nur auf besondere Aufforderung und in Abstimmung mit der Objektüberwachung des AG.

140,000	m2	.....	.....
---------	----	-------	-------

01.01.0008 Sinterhaut entfernen

Mechanisches entfernen der Sinterhaut, Verfahren nach Wahl des AN, an vorbeschriebene Untergründe, inkl. ordnungsgemäßes entsorgen des anfallenden Materials.

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0008) ...</i>			
	280,000 m2	.....	.....
01.01.0009	Schalölreste entfernen		
	Entfernen von Schalölresten durch Abwaschen mit Wasser unter Zusatz eines benetzenden Reinigungsmittels nach Wahl des AN an vorbeschriebenen Untergründe aus Stb., inkl. ordnungsgemäßes entsorgen des Schmutzwassers und des anfallenden Materials.		
	280,000 m2	.....	.....
01.01.0010	Ausgleichsputz Flächen		
	Ausgleichsputz bei größeren Unebenheiten im bauseitigen Untergrund, in Teilflächen, Mineralischer Außenputz Kalkzementputz Mörtelgruppe GP/LW, Festigkeitsklasse CS II nach DIN EN 998- 1, Wc2 (DIN 18550 : PII) o.vgl. diffusionsoffen, liefern und als Maschinenputz 1-lagig gemäß Herstellervorschrift auf vor beschriebene Außenwandflächen fachgerecht aufbringen und ebenflächig verziehen, Inkl. Untergrundvorbehandlung.		
	Putzgrund Stb. Putzstärke 10 mm Ausführung 1-lagig Oberfläche Geeigner für nachfolgende Dämmplatten		
	Ausführung nur nach vorheriger Anmeldung und Freigabe durch den AG.		
	50,000 m2	.....	.....
01.01.0011	Mehrstärken, je 5 mm		
	Mehrstärke Ausgleichsputz auf Wandflächen Pos. 01.01.0010 je 5 mm Materialstärke. Ausführung nur nach vorheriger Anmeldung und Freigabe durch den AG.		
	30,000 m2	.....	.....
01.01	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN, SONSTIGES</b>		.....

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
01.02	<b>DÄMMUNG UND PUTZ</b>		
	--- SOCKELBEREICH ---		
01.02.0001	Perimeterdämmung Sockel PS-Hartschaum XPS 0,035W/(mK) D 140mm		
	Perimeterdämmung im Sockelbereich, aus Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Dicke 140 mm, als gewaffelte, überputzbare Platten, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, einschl. Begradigen eventueller Stufenfalze, mit Klebe- und Dichtungsmasse auf Bitumenbasis befestigen, Untergrund bauseitige Abdichtung aus PMBC.		
	119,000 m2	.....	.....
01.02.0002	Perimeterdämmung Sockel PS-Hartschaum XPS 0,035W/(mK) D 180mm		
	Perimeterdämmung im Sockelbereich wie vor, Dicke 180 mm, Ausführung flächenbündig zur mineralischen Dämmung darüber im 2. und 3. OG über den Flachdächern.		
	19,000 m2	.....	.....
01.02.0003	Sockeldämmung Schaumglas 0,037W/(mK) D 180mm		
	Wärmedämmschicht an Wänden, Schaumglasplatten nach DIN EN 13 167, Typ WAP nach DIN 4108, Teil 10, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit = 0,037 W/(mK), Dicke 180 mm, Montage gedübelt gemäß Zulassung, Ausführung flächenbündig umgebender mineralischen Dämmung als Streifen, Breite ca. 30 cm, im Spritzbereich über später bauseits zu montierenden Vordächern.		
	5,000 m2	.....	.....
01.02.0004	Armierungsputz mineral.Werk trockenmörtel D 6-8mm Sockelbereich		
	Armierungsputz aus mineralischem Werk trockenmörtel, Dicke 6 bis 8 mm, einschl. Armierungsgewebe, für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, im Sockelbereich.		
	35,000 m2	.....	.....
01.02.0005	Zusätzliche Spachtelung		

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0005) ...</i>			
	Zusätzliche Spachtelung der Außenwandfläche zur Egalisierung für nachfolgenden Oberputz mit Körnung < 3 mm, Ausführung im Sockelbereich.		
	35,000 m2	.....	.....
01.02.0006	Mineralischer Oberputz, Kratzputz 1 mm		
	Mineralischer Oberputz nach EN 998-1, witterungsbeständig, vergütet, sehr hoch CO <sub>2</sub> - und wasserdampfdurchlässig, witterungsbeständig, hydrophobiert, Struktur Kratzputz, Korn 1 mm getönt, Farbton nach Bemusterung, Hellbezugswert 70. Ausführung im Sockelbereich.		
	35,000 m2	.....	.....
01.02.0007	Feuchteschutz WDVS zementgeb Schlämme flexibel B 30-50cm		
	Feuchteschutz (Putzabdichtung) für später von Erde oder Kiesschüttung berührte Putzflächen für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS), aus zementgebundenen flexiblen Dichtungsschlämmen, Breite ca. 30 cm, davon 5 cm über Geländeoberfläche, sowie im Bereich der Streifen aus Schaumglasdämmung.		
	78,000 m2	.....	.....
	--- WDVS FASSADE ---		
01.02.0008	Putzmuster		
	Handmuster der Putzoberfläche, mit Struktur gem. Pos. 01.02.0018 sowie glatter Putzfläche gem. Pos. 01.02.0017, mit Anstrich gem. Pos. 01.02.0040, als vorgefertigtes Handmuster, Größe ca. L/B 50/50 cm.		
	2,000 St	.....	.....
01.02.0009	Dämmschicht Mineralwolle MW 0,035W/(mK) einlagig D 180mm WDVS Wand		
	Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, nichtbrennbar, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), einlagig, Dicke 180 mm, als Platten, stumpf, für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) an Wand, Untergrund Beton, geklebt und konstruktiv gedübelt mit Dübeln, oberflächennah versenkt, mit Rondellen.		
	1.446,000 m2	.....	.....

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
01.02.0010	<p>Zusätzliche Verdübelung vertieft</p> <p>Zusätzliche Befestigung der Dämmplatten mit bauaufsichtlich zugelassenen Thermodübeln, oberflächennah versenkt, mit Rondellen.          Ausführung im Rand- und Eckbereich gemäß Nachweis des AN.          Anzahl der Dübel sowie Typ und Länge gemäß Zulassung,          Wandbaustoff, Untergrund und Dämmstoffdicke. Dübelbild entsprechend          Verarbeitungsrichtlinien und Zulassung.</p>	480,000 m2	.....
01.02.0011	<p>Dämmung anarbeiten an Fensterprofile</p> <p>Vorbeschriebene Dämmschicht anarbeiten an Fensterprofile, Überdämmung          ca. 70 mm, Profile stehen ca. 30 mm vor den Rohbau vor.</p>	168,000 m	.....
01.02.0012	<p>Armierungsputz mineral. Werk trockenmörtel D 6-8mm</p> <p>Armierungsputz aus mineralischem Werk trockenmörtel, Dicke 6 bis 8 mm,          einschl. Armierungsgewebe, für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS)          gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, an Wand.</p>	1.464,000 m2	.....
01.02.0013	<p>Armierungsputz Leibungen, 170 mm, Kantenprofil</p> <p>Armierungsputz mit Armierungsgewebe wie vorbeschrieben, jedoch in          Leibungen, Tiefe bis ca. 170 mm,          einschließlich Kantenprofil wie Pos. 01.02.0028 einbauen.</p>	168,000 m	.....
01.02.0014	<p>Zusätzliche Spachtelung</p> <p>Zusätzliche Spachtelung der Außenwandfläche zur Egalisierung für          nachfolgenden Oberputz mit Körnung &lt; 3 mm.</p>	1.464,000 m2	.....
01.02.0015	<p>Zusätzliche Spachtelung Leibungen</p> <p>Zusätzliche Spachtelung wie vor, jedoch in Leibungen, Tiefe bis ca. 170 mm.</p>		

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0015) ...</i>			
	168,000 m	.....	.....
01.02.0016	Mineralischer Oberputz, Kratzputz 1 mm		
	Mineralischer Oberputz nach EN 998-1, witterungsbeständig, vergütet, sehr hoch CO <sub>2</sub> - und wasserdampfdurchlässig, witterungsbeständig, hydrophobiert, Struktur Kratzputz, Korn 1 mm hell getönt, Farbton Cremeweiß nach Bemusterung, Hellbezugswert 76.		
	1.464,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0017	Oberputz Leibungen, 170 mm		
	Mineralischer Oberputz wie vorbeschrieben, jedoch in Leibungen, Tiefe bis ca. 170 mm.		
	168,000 m	.....	.....
01.02.0018	Horizontale Streifen-Struktur		
	Außenputz mit horizontaler Streifen-Struktur, als zusätzliche Schicht auf dem Armierungsputz aus mineralischem Feinputz oder Armierungsputz, Dicke ca. 10 mm, Breite der erhabenen horizontalen Streifen ca. 18 mm, Abstand der Streifen ca. 18 mm, Ausführung in Teilflächen.		
	104,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
	-- ANSCHLÜSSE, EINBAUTEILE, PROFILE USW. ---		
01.02.0019	Diagonalbewehrung WDVS Gittergewebe bzw. Armierungspfeil		
	Diagonalbewehrung für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, aus Gittergewebe, alkalibeständig, an Ecke von Öffnung.		
	224,000 St	.....	.....
01.02.0020	Diagonalbewehrung Sturzeckwinkel		
	Diagonalbewehrung für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, aus Gittergewebe, alkalibeständig, als Sturzeckwinkel an Ecke von Öffnung und in Leibung.		

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0020) ...</i>			
	32,000 St	.....	.....
01.02.0021	<p>Sockelprofil mit Tropfkante, für Dämmstärke 180 mm</p> <p>Sockelprofil für Dämmstärke 180 mm aus Kunststoff mit integriertem Glasfasergewebe und Tropfkante anbringen, einschl. Verbindung der Sockelprofile mittels Sockelleistenverbinder.</p>	224,000 m	.....
01.02.0022	<p>An-Abschlussprofil Außenputz Stahl verzinkt</p> <p>An-/Abschluss im Außenputz mit Profil aus verzinktem Stahl.</p>	20,000 m	.....
01.02.0023	<p>Anschluss Isopaneel-Wand</p> <p>Anschluss des WDVS an vorhandene Wand aus Metall-Sandwichpaneelen mit WDVS-Abschlussprofil und 2 vorkomprimierten Fugendichtbändern, vorderes Dichtband BG1, zusätzliche Versiegelung mit elastischem Dichtstoff in folgender Position.</p>	10,000 m	.....
01.02.0024	<p>Abdichtung Anschlussfuge außen elast.Dichtstoff PUR ZGV 25% B 10-15mm</p> <p>Abdichtung der Anschlussfuge zwischen Putzabschlussprofil aus PVC-U und bauseitigem Fassadenbauteil aus verzinktem Stahl, äußere Abdichtung mit elastischem Dichtstoff DIN EN 15651-1, Basis Polyurethan, zulässige Gesamtverformung 25 %, Fugenbreite über 10 bis 15 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 2:1, einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllmaterial.</p>	10,000 m	.....
01.02.0025	<p>Panzergewebe WDVS</p> <p>Panzergewebe als Zusatzarmierung für mechanisch stark belastete Flächen für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, auf Wand.</p>	100,000 m2	.....
01.02.0026	<p>Panzergewebe in Leibungen</p> <p>Panzergewebe wie vor, jedoch in Leibungen, Tiefe bis ca. 170 mm.</p>		

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

*Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0026) ...*

	53,000 m	.....	.....
01.02.0027	Übergang Panzergewebe egalisieren		
	Übergangsbereich der Vorposition zur benachbarten Fläche gleichmäßig breit verziehen, sodass kein Übergang sichtbar bleibt.		
	50,000 m	.....	.....
01.02.0028	Kantenprofil WDVS Gewebeeckwinkel Schenkel 10/15cm		
	Kantenprofil für Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS), Gewebeeckwinkel, vollflächig einbetten in Armierungsmörtel, Schenkelmaße 10/15 cm.		
	61,000 m	.....	.....
01.02.0029	Anarbeiten an Fensterbank-Bordprofile		
	WDVS mit allen Schichten anarbeiten an Fensterbank-Bordprofile, einschl. Dämmung ausklinken, anschließen mit Dichtband und Kellenschnitt		
	120,000 St	.....	.....
01.02.0030	Anarbeiten an Entwässerung		
	Anarbeiten an bauseitige Rohre der Dachentwässerung, D bis ca. 100 mm, inkl. Anschlussfugen schlagregendicht abdichten und aller erf. Anpassarbeiten und Zuschnitte.		
	36,000 St	.....	.....
01.02.0031	Fensterbank-Dämmkeil für WDVS 5° Mineralwolle		
	Fensterbank-Dämmkeil für WDVS, Mineralwolle, Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit 0,04 W/m2K, Neigung 5°, Tiefe ca. 180 mm, einbauen unter bauseitiger Fensterbank aus Aluminium.		
	260,000 m	.....	.....
01.02.0032	Anschlussfuge Fugendichtungsband BG1 (Kompriband)		
	Anschlussfuge abdichten am Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, mit imprägniertem Fugendichtungsband aus Schaumkunststoff, Beanspruchungsgruppe BG 1 DIN 18542, an angrenzendes Bauteil, Fugenbreite bis 5 mm.		

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP	EUR:	GP	EUR:
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0032) ...</i>					
		459,000	m	.....	.....
01.02.0033	Anarbeiten an Isokorb XT				
	Anarbeiten des WDVS an rechteckigen Dämmkörper B/H/D ca. 20/20/12 cm für später bauseits zu montierendes Vordach, einschließlich rechteckige Aussparung B/H ca. 20/20 cm im Putzaufbau mit Putzabschlussprofilen einfassen.				
		4,000	St	.....	.....
01.02.0034	Anarbeiten an Elektrokabel				
	Anarbeiten an bauseitige Elektrokabel für Leuchten o.vgl., Durchmesser bis 15 mm, inkl. Anschlussfugen schlagregendicht abdichten und aller erf. Anpassarbeiten und Zuschnitte.				
		5,000	St	.....	.....
01.02.0035	Anarbeiten an Elektrodosen auf Teleskopgeräteträger				
	Anarbeiten an bauseitige Elektrodosen auf Teleskopgeräteträger, inkl. Anschlussfugen schlagregendicht abdichten und aller erf. Anpassarbeiten und Zuschnitte.				
		10,000	St	.....	.....
01.02.0036	Putzträgerplatte Rollladenkasten Kalziumsilikat B 40cm D 10mm				
	Putzträgerplatte zur Verkleidung des Jalousiekastens, aus Kalziumsilikat, nichtbrennbar, Breite ca. 48 cm, Dicke 10 mm, im Wärmedämm-Verbundsystem, mind. 20 cm umlaufend, oberflächenbündig in Dämmstoff einpassen und befestigen, Kasten aus Metall.				
		126,000	m2	.....	.....
01.02.0037	Montageplatte, ca. 140 x 140 mm				
	Montagequader für wärmebrückenfreie Montage von Anbauteilen an WDVS aus PUR mit eingeschäumter Blecheinlage für kraftschlüssige Verschraubung, an Außenfassaden aus Beton montieren gemäß Herstelleranweisung, inkl. Aussparung herstellen in der Fassadendämmung. Format ca. 140 x 140 mm Dicke 180 mm				
		8,000	St	.....	.....
01.02.0038	Fenster-, Türanschluss mit Anputzleisten				

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0038) ...

Lot- und fluchtrechtes Anbringen von zweiteiligen Anputzleisten für Türen und Fenster als Anputz-, Dicht- und Schutzleiste, mit integriertem PE-Dichtungsband BG1, Klebelasche und Gewebe, einschl. Untergrund reinigen, Dämmstoff ausklinken und fachgerecht in die Armierungsmasse einbetten und planspachteln.

168,000	m	.....	.....
---------	---	-------	-------

01.02.0039 Verschließen Gerüstankerlöcher

Ankerlöcher mit Verschlussstopfen aus imprägniertem Weichschaumstoff schließen und mit farblich passendem Oberputz überputzen, Ausführung Hand in Hand mit dem bauseitigen Rückbau der Standgerüste

psch	nur Ges.-Preis	.....
------	----------------	-------

-- ANSTRICH --

01.02.0040 Egalisierungsanstrich Reinacrylat 2-fach

Erstbeschichtung der Wand als Egalisierungsanstrich auf Reinacrylatbasis, Untergrund Putz auf Wärmedämm-Verbundsystem, in Kratzputz-Struktur, Zwischen- und Schlussbeschichtung, ohne bioziden Filmschutz  
 bionisches Prinzip für schnellste Trocknung nach Regen oder Taubildung  
 höchster Weißgrad, sehr gut deckend  
 geringster Füllstoffbruch (Schreibeffekt)  
 sehr gute mechanische Belastbarkeit  
 CO2-Diffusion: Klasse C1 gemäß EN 1062-1  
 wasserdampfdurchlässig  
 alkalibeständig  
 strukturerhaltend  
 matt (G3) gemäß EN 1062-1  
 Hellbezugswert 76, Farbton wie Oberputz.

1.463,000	m2	.....	.....
-----------	----	-------	-------

01.02.0041 Egalisierungsanstrich Reinacrylat 2-fach, Sockelbereich

Erstbeschichtung der Wand wie vor, jedoch:  
 im Sockelbereich,  
 Hellbezugswert 70, Farbton wie Oberputz.

35,000	m2	.....	.....
--------	----	-------	-------

01.02.0042 Erstbesch Leibung Putz WDVS B 20 cm Siliconharzfarbe-GBS Siliconharzfa

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

---

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

---

*Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.02.0042) ...*

Erstbeschichtung wie vor, jedoch an Leibung, Tiefe ca. 17 cm.

168,000	m	.....	.....
---------	---	-------	-------

<b>01.02</b>	<b>DÄMMUNG UND PUTZ</b>		.....
--------------	-------------------------	--	-------

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
 Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
01.03	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>		
01.03.0001	Bauvorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge		
	Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.		
	2,000 h	.....	.....
01.03.0002	Baufacharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge		
	Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.		
	24,000 h	.....	.....
01.03.0003	Bauhelfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge		
	Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.		
	24,000 h	.....	.....
01.03	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>		.....
01	<b>WDVS</b>		.....

Projekt: Generalsanierung Kreiskrankenhaus Bergstraße, Heppenheim  
Bauherr: Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

POS.	LEISTUNGSBESCHREIBUNG:	EP EUR:	GP EUR:
------	------------------------	---------	---------

**Summenzusammenstellung:**

01	WDVS	.....	
01.01	VORBEREITENDE ARBEITEN, SONSTIGES	.....	
01.02	DÄMMUNG UND PUTZ	.....	
01.03	STUNDENLOHNARBEITEN	.....	

---

Summe Netto	.....
-------------	-------

---

zzgl. MwSt. 19,00 %	.....
---------------------	-------

---

Summe Brutto	.....
--------------	-------

---